



VERTRETUNG EINER PROFESSUR FÜR KINDER- UND JUGENDLICHENPSYCHOTHERAPIE

Einrichtung: Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft

Wertigkeit: Pauschale angelehnt an W3

Arbeitsbeginn: 01.10.2022, befristet auf der Grundlage des Teilzeit- und Befristungsgesetzes bis zum 31.03.2023

Bewerbungsschluss: 06.09.2022

Arbeitsumfang: teilzeitgeeignete Vollzeitstelle

Aufgabengebiet

Das Aufgabengebiet umfasst die Vertretung des o. g. Faches in Lehre und Forschung.

Die Vertretungsprofessur soll das Fach Klinische Psychologie und Psychotherapie mit einer Schwerpunktsetzung im Bereich der Klinischen Psychologie und Psychotherapie des Kinder- und Jugendalters in Lehre (und Forschung) vertreten. Erwartet wird eine abgeschlossene oder weit fortgeschrittene Approbation als Psychologische Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin bzw. Psychologischer Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeut sowie einschlägige Lehr- und Forschungserfahrung.

Die Vertretungsprofessur übernimmt im Wintersemester 2022/23 eigenverantwortlich die im Studienverlaufsplan erforderliche Lehre für den Bachelor of Science Psychologie. Die Regellehrverpflichtung beträgt 9 LVS.

Die Vertretungsprofessur kann eigenständig agieren und eigenständig Forschungsprojekte realisieren. Hierfür werden der Vertretungsprofessur laufende Sachmittel zu Verfügung gestellt, sowie Zugriff auf Labore der Psychologie ermöglicht.

Einstellungsvoraussetzung

Wissenschaftliche Qualifikationen sowie weitere Voraussetzungen gemäß § 15 Hamburgisches Hochschulgesetz.

Weitere Kriterien

Von den Bewerbenden werden internationale wissenschaftliche Erfahrungen erwartet. Die Universität Hamburg legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Lehrerfahrungen und Vorstellungen zur Lehre sind darzulegen.

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und

international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

Die Universität Hamburg will den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen. Sie ist deshalb an Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen besonders interessiert. § 14 Abs. 3 Satz 3 HmbHG findet Anwendung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten bewerbenden Personen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Die Beschäftigung erfolgt im Arbeitnehmerstatus. Weitere Informationen finden Sie unter uni-hamburg.de/vertretung-einer-professur. Dort erhalten Sie auch Informationen über die Bezüge.

Die Anhörungen werden voraussichtlich 2 Wochen nach Bewerbungsfristende stattfinden.

Hinweis zur Bewerbung

Kontakt

Berufungen PB

berufungen.pb@uni-hamburg.de

Standort

Von-Melle-Park 5

20146 Hamburg

[Zu Google Maps](#)

Kennziffer

291

Bewerbungsschluss

06.09.2022

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Hochschulabschluss sowie ggf. einen Schwerbehindertenausweis oder Gleichstellungsbescheid) ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular.

Bei technischen Problemen können Sie sich an folgende Adresse wenden: bewerbungen@uni-hamburg.de

Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#).